

NZ 4.2.83

Streifzug durch die Badminton-Klassen

Nur in A-Klasse Erfolgserlebnisse

Rot-Weiß hatte beim Spitzenreiter Hilden keinerlei Chance

Fast ein totaler Badminton-Triumph für die heimischen Klubs in der A-Klasse. Lediglich der Cronenberger BC II war mit 2:6 unterlegen. Eine glatte Abfuhr erlitt Rot-Weiß I (Be-

zirksklasse) beim neuen Spitzenreiter BSC Hilden I. In der B-Klasse sicherte sich Post SV II durch einen 8:0-Sieg über C BC V bereits vorzeitig den Aufstieg zur A-Klasse.

Auch der PSV Remscheid II bereitete CBC II auf seinem Weg in die Bezirksklasse keine Probleme. Souverän und sicher mit 6:2 setzte sich der Tabellenführer durch. Damendoppel (kampflos) und Dameneinzel bildeten die Minuspunkte. Ansonsten war das Team, mit Ausnahme von Lothar Schmitt, der im Spitzeneinzel den Entscheidungssatz benötigte, durchweg in zwei Sätzen siegreich.

Ohne Jürgen Lenz waren die Postler letztlich froh gegen Aufsteiger TB Wülfrath I noch ein 4:4 erreicht zu haben.

Die nach einer langwierigen Erkrankung wieder reaktivierte Doris Pfannkuch trug durch ihren erstmaligen Einsatz in dieser Saison maßgeblich zum Teilerfolg bei. Neben dem Damen- und 1. Herrendoppel überzeugten noch Jörg Sann und Klara Sewerin mit Zweisatzsiegen.

Im Gegensatz zum äußerst knappen Hinspielerfolg (5:3) gelang LTV I

in eigener Halle gegen den zweiten Aufsteiger TG Lennep I ein klarer 7:1-Sieg. den totalen Erfolg „verpatzte“ Andreas Hartwig im 1. Einzel, das er im Entscheidungssatz verlor.

Das war's wohl für Rot-Weiß I in der Bezirksklasse. Mit 0:8 (Hinspiel 4:4!!!) gab es die höchste Saisonniederlage. Mit Ausnahme von zwei Satzgewinnen, Dameneinzel und Mixed, gelang den Rot-Weißen nichts bzw. war ihnen der Gastgeber mehr oder weniger deutlich überlegen.

Dieter May